

Regionale Planungsstelle Prignitz-Oberhavel
Fehrbelliner Str. 31
16816 Neuruppin

Datum

Einwendungen gegen den Entwurf des Regionalplans Windenergie Prignitz-Oberhavel

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Bürger/in der Nachbargemeinde Schönwalde-Glien möchte ich folgende Einwendungen zum o.g. Regionalplan, insbesondere zum Windeignungsgebiet Nummer 35 (Dreieck Havelland) abgeben:

Bei dem genannten Eignungsgebiet wird der prognostizierte Windertrag mit „gering“ angegeben, was eine wirtschaftliche oder gar ökologische Energiezeugung ausschließt.

Das ausgewiesene Gebiet befindet sich im Landschaftsschutzgebiet, welches eine besondere Schutzfunktion für Flora und Fauna bietet. Artenschutzrechtliche Belange wurden nicht geprüft. Der Wald wird als Schutz- und Erholungswald ausgewiesen. Waldrodungen machen ein Viertel aller menschengemachter Kohlenstoffdioxid-Emissionen aus und treiben den Klimawandel voran. Dabei ist es unerheblich, ob es sich um Forst- oder Naturwald handelt.. Als Sauerstofflieferant und CO₂-Speicher ist Wald nicht ersetzbar.

Aufgrund der erhöhten Waldbrandgefahr in Brandenburgs Wäldern ist es geradezu unverantwortlich, Anlagen mit tonnenweise leicht brennbaren Schmier- und Kühlmittel im Wald zu bauen.

Auch der Schutzabstand zum Kranich-Rastplatz wird nicht eingehalten.

Der Abstand zur nächsten Siedlung beträgt nur 1000 Meter. Aufgrund der immer größeren Windenergieanlagen ist dies viel zu gering. Als „Sicherheitsabstand“ wird die 10-fache Höhe einer Anlage empfohlen. Das bedeutet beispielsweise ein Abstand zur Wohnbebauung von 2000 Metern bei einer Anlagenhöhe von 200 Metern.

Die genannten negativen Auswirkungen stehen in keinem Verhältnis zu einer volatilen und geringen Stromerzeugung mit unbekanntem Auswirkungen auf die Gesundheit und Lebensraum von Mensch und Tier.

Ich bitte daher, das Windeignungsgebiet Nummer 35 Dreieck Havelland aus dem Regionalplan heraus zu nehmen.

Weitere Einwendungen behalte ich mir vor.

Mit freundlichen Grüßen